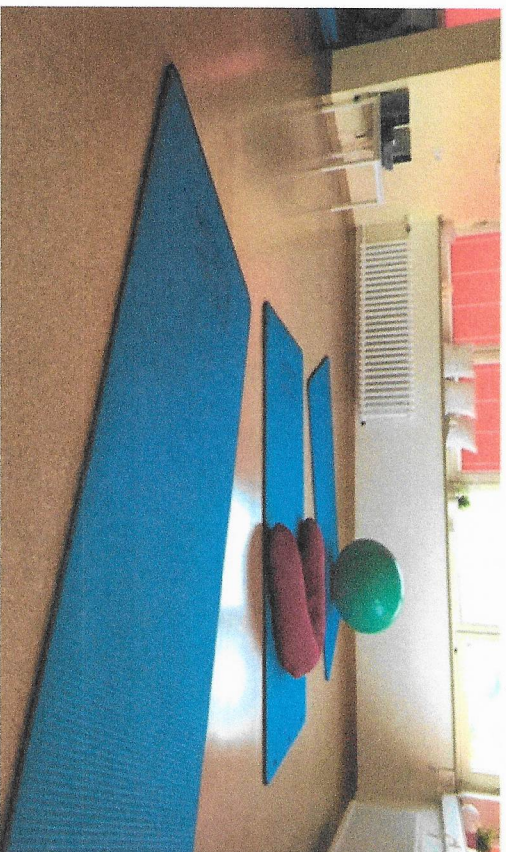




# Hebammenzentrale im Landkreis Peine



Die Hebammenzentrale besteht seit März 2020, nach einem Kreistagsbeschluss vom 26.6.2019,

Der Start der Hebammenzentrale war durch die Pandemie stark geprägt und beeinflusst, sodass wir erst jetzt unsere Leistungen im vollen Umfang anbieten können.

## **Unsere Aufgaben**

- die Vermittlung von Hebammen zur vor- und nachgeburtlichen Betreuung von Schwangeren, Wöchnerinnen und Eltern sowie persönliche Beratungen für Frauen, die keine Hebamme zur Betreuung gefunden haben
- Bessere Koordinierung freier Kapazitäten
- Organisation von Hebammentreffen zum besseren Austausch und Absprachen unter Kolleginnen
- Suche nach Ersatz im Krankheitsfall einer Hebamme, bzw. dann Beratung in der Hebammenzentrale
- Förderung und Vermittlung von Kursangeboten für Frauen und Hebammen
- Veranstaltung eines Elterncafe's
- Den Landkreis Peine für Hebammen attraktiver machen durch bessere Vernetzung und Unterstützung der Hebammen, z.B. durch die Förderrichtlinie ( Niederlassungs –und Fortbildungszuschuss)
- Planung von Fortbildungen



## Zahlen und Fakten

- Start der Hebammenzentrale 2020 mit 18 auf der Homepage registrierten Hebammen (dabei auch 3 aus anderen Kommunen)
- Derzeit sind 26 Hebammen auf unserer Homepage registriert ( insgesamt 5 aus anderen Kommunen)
- 2020 waren insgesamt 17 Hebammen in Peine freiberuflich tätig, 2023 sind es schon 23 Hebammen
- 2022 wurden 84 Frauen auf unserer Warteliste aufgenommen, davon konnten 79 an Hebammen vermittelt werden
- Die Frauen, die keine Hebamme gefunden haben, konnten in der Hebammenzentrale beraten werden
- 10 Frauen konnten akut an Hebammen vermittelt werden
- Für 6 Frauen ist eine Kurzbetreuung zustande gekommen
- 5 ukrainischen Frauen konnte eine Hebamme vermittelt werden
- Diverse Besuche in der Flüchtlingsunterkunft Woltofer Straße

## **Was gibt es sonst?**

- Regelmäßige Netzwerktreffen mit den Hebammenzentralen in Norddeutschland
- 2 Hebammentreffen konnten 2022 stattfinden, für 2023 sind wieder 2 geplant
- Fortbildung „Notfallmaßnahmen für Hebammen“ im Oktober 2022 in Peine organisiert
- mehrere Geburtsvorbereitungskurse von freiberuflichen Hebammen haben 2022 in der Hebammenzentrale statt gefunden
- Weitere Geburtsvorbereitungs- sowie Rückbildungskurse für 2023 in der Hebammenzentrale
- Im März 2023 Hebammenfortbildung „Allergieprophylaxe in Schwangerschaft und Stillzeit“ organisiert
- Weitere Fortbildungen sind in Planung
- Start des „Milch-Cafe´s“ im April 2023

## **Das „Milch-Cafe“**

- Am 17.04.2023 Start des Milch-Cafe`
- Findet 1x wöchentlich im Klinikum Peine statt
- Ein Angebot für Schwangere und Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr
- Fördert den entspannten und ungezwungenen Austausch zwischen den Eltern
- Eine Hebamme ist stets anwesend und bietet im Anschluss persönliche Beratungen an
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

## **Veränderungen in der Hebammenzentrale**

Im Oktober 2022 kommt Sonja Jäger als neue Kollegin zur Hebammenzentrale

- Frau Jäger ist Hebamme
- Zuständig für Beratungen
- Wirkt beim „Milch-Cafe“ mit
- Veranstaltet zusätzlich Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurse in der Hebammenzentrale

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**